

Jugend-Teams aus Rauxel und Castrop noch unbesiegt

DJK Roland musste 2. Jugend abmelden

Gut aus den Startlöchern gekommen ist der heimische Tischtennis-Nachwuchs. So sind beispielsweise die Kreisliga-Jugendteams von Roland Rauxel und Post SV Castrop auch nach dem zweiten Spieltag noch ungeschlagen.

■ **Jugend**
Post Castrop I - TTC Holzwickede 8:3. Mit einem klaren Sieg setzten die Postler den guten Saisonstart fort. Doch der Erfolg am letzten Samstag war umkämpfter als es das „nackte“ Ergebnis aussagt. Der für Philipp Kohtz spielende „Ersatzmann“ Marcel Rebbert blieb in den Einzeln ungeschlagen, zudem erwischte Christopher Sauer einen Sahnetag und steuerte allein vier Punkte bei. Den „Rest“ für die Postler besorgten Andre Horstmann und Steffen Pogorzelski.

Wichlinghofen - Roland Rauxel I 1:8. Beim hochverdienten ersten Auswärtserfolg der Saison traten Oliver Rinke, Fabian Rieke, Stefan Weber und Daniel Rinke in Dortmund entschlossen und spielstark auf. Damit sind die Roländer nach zwei Spieltagen noch ohne Verlustpunkt.

■ Derweil hat die DJK Roland Rauxel ihre 2. Jugend-Vertretung kurzfristig noch vor dem Lokalderby gegen Post Castrop 2 vom Spielbetrieb abmelden müssen.

■ **Schüler**
TV Mengede I - Post Castrop II 7:7. Ein hart unekämpftes Match mit einem gerechten Remis. Die Punkte steuerten mit je 2:1 Einzeln Julian Schlegel, Lukas Bolenz und David Willecke bei, hinzu kam ein Doppel-Punkt durch Patrick Althoff/David Willecke.

Roland Rauxel I - Wellinghofen I 8:2. Mühelos spielte Rolands Kreisliga-Team den zweiten Saisonsieg ein. Thies Fritzenkötter und Hendrik Schulte behielten dabei eine weiße Weste.

Roland Rauxel II - SC Aplerbeck I 2:8. Auch im zweiten

Tischtennis Nachwuchs-Runde

Saisonspiel musste der Roland-Nachwuchs Lehrgeld zahlen. Im Einzel konnte Lucas Sannemann einen Punkt ergattern, hinzu kam ein Doppel-Sieg.

Post Castrop III - TTV Asseln I 6:8. Eine unglückliche Niederlage für den Post-Nachwuchs, dem in den entscheidenden Phasen noch ein wenig die Erfahrung fehlte. Kollmann und Grote steuerten insgesamt fünf Punkte bei.

PTSV Dortmund V - Post Castrop IV 1:8. Im Eiltempo brachte das neu formierte 4. PSV-Team um Raphael Denter die Partie hinter sich, gab nur ein Einzel ab.



Noch Lehrgeld zahlen müssen die 2. Roland-Schüler: Lucas Sannemann, Alexander Hasecke, Philipp Kortmann, Julien Rösner und Patrick Franke (v. li.) unterlagen 2:8 gegen Aplerbeck. Reutter

2.10.03

WAT

Postler wollen nicht in Abstiegssumpf geraten

Spitzenreiter Roland reist nach Wattenscheid

Die Castrop-Rauxler Tischtennisakteure gehen auch an diesem Wochenende wieder auf Punktejagd. Wenn dem Team von Roland-Rauxel erneut ein Sieg in der Bezirksliga gelingt, bleiben sie in jedem Fall ungeschlagen an der Tabellenspitze.

Bezirksliga-West

Eine harte Nuss hat Post Castrop 1 mit dem TTC Herne-Vöde 2 zu knacken. Der Landesliga-Absteiger ist für knappe Ergebnisse gut. Ortsnachbar Roland hat es vorgebracht und 9:7 gewonnen. Das würde den Postlern auch gut zu Gesicht stehen, denn dann würden sie erst einmal nicht in den befürchteten Abstiegssumpf geraten. Allerdings müssen die sie heute (4.) mit Axel Walther, Stefan Porschen und Waldemar Gbiorczyk gleich drei Stammkräfte ersetzen.

Roland Rauxel 1 muß in DJK Wattenscheid antreten. Die Roländer wollen an ihre gute Vorstellung vom letzten

Wochenende anknüpfen. Von der Tabellensituation ist diese Aufgabe auch nicht unlösbar, denn die Gastgeber sind Drittlletzter und die Rauxler gehen als Tabellenführer in dieses Match. Mit einem weiteren Sieg könnten die Roländer den Platz an der „Sonne“ behalten. Aber die Mannschaft um Kapitän Christan Bojak muß aufpassen, denn die Gastgeber stehen mit dem Rücken zur Wand und werden kämpfen wie die „Löwen“.

Kreisliga

Tischtennis

Gruppe 1: Die Reserve von Roland Rauxel hat trotz der zwei knappen Siege aus den letzten Spielen immer noch den Aufstieg fest im Visier. Gegen Sax Dortmund, die ebenfalls noch verlustpunktfrei sind, wird es extrem schwer werden, weil die Dortmunder mit ehemaligen Spielern aus der ersten Mannschaft „gespickt“ sind. Roland Rauxel 3 muß in Wersterfild 2 antreten.

Die Rauxeler wissen, dass die Gastgeber in diesem Spiel erstmals in dieser Saison komplett antreten werden. Aber auch die Rauxeler werden in ihrer besten Formation spielen können, so dass es eine interessante Begegnung geben wird.

Gruppe 2: Mit einem Erfolg beim punktgleichen TuS Eving-Lindenhorst 1 will Post Castrop 2 morgen (5.) zunächst einmal den Weg in die obere Tabellenhälfte einschlagen. In kompletter Besetzung sollte das machbar sein, aber womöglich muss der eine oder andere in der „Ersten“ aushelfen. Durch den Ausfall (Archilissehnenabriß) von Andreas Harr hat Roland Rauxel 4 fechte Personalprobleme. Dafür sollen die verlorenen „Söhne“ Uwe Lippik und Torsten Bonk nachgemeldet werden. Die Roländer erwarten den Tabellendritten TV Einigk. Barop 3 in eigener Halle. Die Rauxler wollen endlich mal wieder mit einer kompletten Mannschaft antreten und wären mit einem Punkt zufrieden. -JOB-

4.10.03 WAF

Jugendteams siegen

Post muss zwei Niederlagen verkraften

Vierversprechend begann die Saison für die Tischtennis-Jugendteams des Post SV Castrop. Sie konnten drei Siege und ein Unentschieden einfahren bei zwei Niederlagen.

Der Post SV I kann sich über einen Punkt freuen. Gegen Germania Kamen I spielte die Mannschaft 7:7.

Obwohl das Team zum Auftakt auf Philipp Kohtz verzichten musste, endete das Spiel zufriedenstellend. In der zweiten Kreisklasse der Jungen standen sich der Post SV II und der TV Mengede I gegenüber. Die Reserve der Post-Jugend konnte den Ausfall von Andy Schigay nicht kompensieren. In der Schüler-Kreisliga gab es einen

Sieg für die Castroper. Gegen den TV Mengede spielten sie 8:6. Mit 2:8 unterlag Post II der 1. Mannschaft von Roland Rauxel.

In der ersten Kreisklasse gewannen die Schüler gegen Roland Rauxel mit 8:0. In der zweiten Kreisklasse gab es einen Sieg gegen Brüninghausen.

Handwritten: R. Heij 11.10.03

Postlerinnen landen 8:1-Sieg

Tischtennis: Frauen-Verbandsliga / Beim „Schlusslicht“ SSV Hagen 2

Die Tischtennispielerinnen des Post SV landeten am dritten Verbandsliga-Spieltag beim „Schlusslicht“ SSV Hagen 2 mit einem 8:1 einen erwarteten klaren Sieg.

Nicola Pauly landete hier ihren ersten Einzelsieg in dieser Saison. Gegen die personell arg gebeutelten Gastgeberinnen verbuchten Tina Schlegel und Friederike Köchling jeweils zwei Siege im Einzel. Und auch die Doppel Pauly/Schlegel sowie Köchling/Heike Streul gaben sich keine Blöße. Durch ihren ersten Saisonsieg rangieren Postlerinnen derzeit mit einem ausgeglichenen Punktekonto von

3:3 Zählern auf dem vierten Tabellenplatz. Zuvor hatte es ein Remis sowie eine 3:8-Niederlage gegen Germania Lenkerbeck (2.) für den PSV gegeben.

Die Herren der DJK Roland Rauxel stehen in der Bezirksliga am Samstag, 4. Oktober, bei der DJK Wattenscheid (12.) auf dem Prüfstand. Mit einem Sieg beim „Schlusslicht“ aus Bochum können die Rauxeler ihre vor Wochenfrist neu gewonnene Tabellenführung festigen und womöglich gar gegenüber Verfolger Griesenbruch ausbauen.

Derweil möchte der Post SV den Lokalrivalen Roland Rau-

xel „kopieren“. Vor Wochenfrist hatten die Rauxeler nämlich den Landesliga-Absteiger, TTC Herne-Vöde 2, den Samstags-Gegner der Postler mit 9:7 besiegt. Und eben solch ein Ergebnis würde dem Team von der Elisabethstraße reichen, um nicht in den Abstiegssumpf abzurutschen. Die Postler müssen allerdings das Fehlen von drei Stammkräften kompensieren: Axel Walther, Stefan Porschen und Waldemar Gbiorczyk greifen an diesem Wochenende nicht für den PSV zum Schläger. Dafür rücken Wolfgang Schmidt, Michael Schäper und Andreas Kunze auf. -as

Handwritten: R. Heij 11.10.03

Nicola Pauly wegweisende Spielerin beim ersten

Einen überzeugenden Auswärtssieg in Hagen feierten die Post-Damen in der Tischtennis-Verbandsliga. Auch die Herren von Roland Rauxel können jubeln, setzten sie ihren Siegeszug in der Bezirksliga mit einem Erfolg in Wattenscheid fort.

■ **Damen-Verbandsliga: SSV Hagen II - Post SV I 1:8.** Nachdem Nicola Pauly ihr erste Match gewonnen hatte, klappete es auch bei den restlichen Postladies sofort besser. Dank einer guten Mannschaftsleistung schlugen sie den angeschlagenen Tabellenletzten ohne Probleme und haben sich nun erstmal ins Tabellenmittelfeld abgesetzt.

■ **Herren-Bezirksliga/West: DJK Wattenscheid - Roland Rauxel I 6:9.** Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung gewann die erste Vertretung der Rauxeler verdient in

Wattenscheid. Stärkste Roländer waren Matthias Böhm und Torben Krumme, die jeweils all ihre Partien gewinnen konnten und somit schon allein sechs Punkte zum 9:6-Erfolg beisteuern konnten. Mit dem Sieg verteidigen die Roländer die Tabellenspitze.

■ **Herren-Bezirksliga/West: Post SV 1 - TTC Vöde II 3:9.** Nicht ausgleichen konnten die Postler ihre Ausfälle. Lediglich Thorsten Tauber konnte auf Postseite überzeugen. Die Postler rutschen in der Tabelle nun erstmal nach unten ab.

■ **Kreisliga Gr. 1: Roland Rauxel II - Sax. Dortmund III 9:4.** Überraschend deutlich besiegte die Zweite den recht unbekanntem Gegner aus Dortmund. Besonders das obere Paarkreuz Christian Chroscinski und Werner Erhardt konnten dabei überzeugen.

Westerfilde - Roland Rauxel

■ **III 7:9.** Maßgeblich beteiligt am Roländer Sieg war Michael „Hoti“ Hertog, der mit zwei Einzelsiegen zwei Punkte zum Sieg beisteuerte. Stark auf seiten der Rauxeler ausserdem Michael Bergins und Michael Sawadda.

■ **Kreisliga Gr. 2: TuS Eving-L. I - Post SV II 9:3.**

Tischtennis

Alle Ligen

Wenig entgegensetzten hatten die Postler den Gastgebern aus Dortmund. Nur sporadisch leistete man ernsthaften Widerstand, Eving war einfach eine Klasse besser.

■ **Kreisliga Gr.2: Roland Rauxel IV - TVE Barop III 6:9.** Ohne Jürgen Wasilak, dafür aber mit „Altmeister“ Hubert Schäfer traten die Roländer in Barop an. Zwar punktete Schäfer doppelt,

Saisonenerfolg der Post-Damen beim SSV Hagen II

doch aller Einsatz, vor allem von den Jugendlichen Oliver Rinke und Fabian Rieke sollte nicht belohnt werden, verlor man am Ende knapp mit 6:9.

■ **1. Herren-Kreisklasse Gr.2: Wellinghofen II - Post SV III 9:7.** „Wie immer“ lief es für die Postler in Wellinghofen. auf Grund einer unausgeglichene Leistung verlor man, wie auch im Vorjahr, mit 7:9.

■ **2. Herren-Kreisklasse Gr.2: Post SV IV - Scharnhorst III 5:9.** Nicht ersetzt konnte der Post SV den Ausfall von Spitzenbrett Klaus Koch. Bis auf Jugendspieler André Horstmann konnten die Gastgeber wenig überzeugen, nicht ausreichend für den Aufsteiger.

■ **Damen-Kreisklasse: DJK Falkenhorst - Post SV II 2:8.** Auch im dritten Match blieben die Postdamen unbesiegt. Unbesiegt blieben Kerstin Wolters, Alexandra Berse, sowie Birgit Schmidt. -FF-



Einen überraschend hohen Erfolg feierten die Akteure von Roland Rauxel II im Auswärtsspiel bei Saxonia Dortmund in der ersten Kreisliga. Rauxel siegte souverän mit 9:4. Bild:Hopfe/HG

6.10.03



Das ersatzgeschwächte Team des Post SV war am dritten Bezirksliga-Spieltag gegen den Landesliga-Absteiger TTC Herne-Vöde 2 ohne Chance: Axel Walther, Jens Jankowiak, Wolfgang Schmidt, Torsten Tauber, Andreas Kunze und Andreas Langer (v.l.). RN-Foto: Rothe

Roland bleibt vorne

Tischtennis: Zweite Post-Niederlage in Bezirksliga / Roland-Teams punkten in Kreisliga

Die Tischtennis-Spieler der DJK Roland Rauxel bleiben auch nach dem dritten Spieltag das Maß der Dinge in der Bezirksliga West.

Der Tabellenführer aus der Europastadt gewann mit dem 9:6 bei der DJK Wattenscheid (10.) bereits sein drittes Saisonspiel. Die Roländer führen dank einer „guten Mannschaftsleistung“, Pressewart Jörg Bollenbach, die Tabelle mit einem Punkt Vorsprung auf den TuS Griesenbruch (9:4 beim VfL Winz-Baak 2) an. Vor allem Matthias Böhm und Torben Krumme taten sich bei der Punktejagd der Roländer hervor: Sie steuerten jeweils drei Zähler bei, zwei

in ihren Einzeln und einen in den Doppeln mit Christian Bojak (Böhm) und Christoph Pauly (Krumme). Das obere Paarkreuz musste dagegen Federn lassen. Bojak konnte nur ein Einzel für sich entscheiden ebenso wie Marc Heydemann.

Dem Post SV scheint dagegen die Tabellenführung vom ersten Spieltag nicht zu bekommen. Seither verloren die Obercastroper zwei Mal - diesmal mit 3:9 gegen den TTC Herne-Vöde 2 (3.). Gegen den Landesliga-Absteiger aus der Nachbarstadt konnte der PSV seine Ausfälle nicht wettmachen, obwohl auch die Gäste nicht in Bestbesetzung

antraten. Lediglich Torsten Tauber wusste zu überzeugen: Er blieb in seinen beiden Einzeln ohne Niederlage. Da der nun schon Tabellenneunte aus Castrop-Rauxel nach den Ausfällen alle Doppel umbesetzen mussten, hatten die Postler schon zu Beginn gleich einen 0:3-Rückstand mit sich herumzuschleppen.

In der **Kreisliga** punkteten Roland 2 und Roland 3 im Gleichschritt: Die Rauxeler Zweitvertretung setzte sich gegen den bislang ebenfalls verlustpunktfreien Tabellendritten Saxoniam Dortmund mit 9:4 durch. Die gute Leistung gegen einen Mitfavoriten auf den Aufstieg krönte Christian

Chroscinski mit zwei Einzel- und einem Doppel-Zähler. Roland 4, bislang Fünfter, kam mit dem Sieg von Michael Bergins und Michael Sawadda im Abschlussdoppel zu einem 9:7-Erfolg bei Germania Westertilde 2.

In der anderen Gruppe hatte der Post SV 3 beim 3:9 beim TuS Eving-Lindenhorst „keine Chance“, wie Pressewart Heinz-Günter Hiller eingestehen musste. Roland 4 kassierte ohne Jürgen Wasielak (Urlaub) eine 6:9-Heimniederlage gegen Einigkeit Barop. Die jugendlichen Ersatzleute Oliver Rinke und Fabian Ricke verloren ihre Einzel und das gemeinsame Doppel. ■ carlo

RN 6.10.03

Siege vor dem Lokalderby

Tischtennis: Jungen-Kreisliga / Roland und Post SV erfolgreich

Der Tischtennis-Nachwuchs der DJK Roland Rauxel verteidigte durch ein 8:0 gegen die DJK Westfalia Kirchlinde ihre Tabellenführung in der **Jungen-Kreisliga**. Die Gäste aus Dortmund leisteten dem Team von Roland-Coach Torben Krumme überraschend wenig Gegenwehr. Bei seinem ersten Einsatz im Jungen-Team landete Matthias Friebe prompt einen Sieg.

Der Post SV belegt nach seinem 8:1-Sieg beim PTSV Dortmund ungeschlagen den zweiten Kreisliga-Rang. Nachdem die Postler beide Doppel gewinnen konnte, verlor Steffen Pogorzelski sein erstes

Einze. In der Folgezeit landete der PSV aber Sieg auf Sieg.

Am Samstag, 11. Oktober, empfängt der Post SV ab 14.30 Uhr die DJK Roland Rauxel zum Spitzenspiel in der Elisabeth-Halle. Hier benötigen die Roländer zumindest ein Remis, um den ersten Platz zu verteidigen.

In der Kreisliga der **Schüler** landeten der PSV 1 (2.) und Roland Rauxel (1.) im Gleichschritt den dritten Sieg im dritten Spiel und treffen sich ebenfalls am Samstag in Obercastrop. Rauxel hielt sich mit 8:2 gegen den alten Spitzenreiter, PTSV Dortmund 1, schadlos. Lediglich Christo-

pher Radhoff sowie Thies Fritzenkötter gaben hier ein Einzel ab. Der Post SV gewann trotz Personalproblemen überraschend klar mit 8:1 beim PTSV Dortmund 2. Die „Ersatzspieler“ Patrick Althoff und Julian Schlegel steuerten hier drei Zähler in ihren Einzeln sowie einen Punkt im gemeinsamen Doppel bei.

Der Post SV 2 wartet nach dem 4:8 gegen den Tabellenachbarn TuS Wellinghofen weiterhin auf den ersten Saisonsieg. Nach einem 1:1 nach den Doppeln ging der PSV gar mit 2:1 in Führung, fuhr aber danach auf der Verliererstraße. ■ -as

8.10.03 RIL

Top-Spiele für Jugend und Schüler

Post kontra Roland

Gleich zwei Top-Spiele stehen am Samstag (11.) beim Tischtennis-Nachwuchs auf dem Programm. In den Lokalderbys der Jugend und der Schüler geht es zwischen dem Post SV Castrop und der DJK Roland Rauxel jeweils um die Kreisliga-Tabellenführung.

Jugend: Weiterhin ungeschlagen bleibt Post Castrop 1 auf Platz zwei in der Kreisliga. Mit dem glatten 8:1 beim PTSV Dortmund 1 schafften die Postler beste Voraussetzungen für das Spitzenspiel am Samstag gegen den Tabellenführer Roland Rauxel, der gegen Westfalia Kirchlinde einen 8:0-Erfolg landete. Den einzigen Post-Punkt in Dortmund gab Steffen Pogorzelski ab, alle anderen Spiele wurden von Andre Horstmann, Christopher Sauer und Gerolf Rüttershoff klar gewonnen.

In der 2. Kreisklasse musste sich Post Castrop 2 gegen Ewaldi Aplerbeck mit 3:8 geschlagen geben. Mitentscheidend war dabei der Ausfall von Tobias Michaelis, der gleich im ersten Einzel verletzt aufgeben

musste. Das konnte dann nicht mehr kompensiert werden.

Schüler: In der Kreisliga kommt es am Samstag ebenfalls zum Top-Spiel zwischen Post Castrop 1 und Roland Rauxel 1. Während die Roländer durch einen 8:2-Sieg gegen den bisherigen Spitzenreiter PTSV Dortmund 1 selbst die Tabellenführung übernahmen, kam Post Castrop 1 beim PTSV Dortmund 2 zu einem in dieser Höhe unerwarteten 8:1-Sieg. Auch die beiden „Ersatzleute“ aus der 2. Vertretung, Patrick Althoff und Julian Schlegel, trugen sich in die Siegerliste ein. Derweil musste sich Post Castrop 2 (Kreisliga) gegen den TuS Wellinghofen mit 4:8 geschlagen geben. In den Einzeln konnten Patrick Althoff und Lukas Bolensje ein Spiel gewinnen, hinzu kamen zwei Doppel-Punkte. Beim CVJM Billermich unterlag Post Castrop 3 (1. Kreisklasse) mit 4:8. Dabei konnte nur Stefan Grote beide Einzel gewinnen, die beiden anderen Punkte wurden in den Doppeln geholt. Die erste Saisonniederlage gab es für Post Castrop 4 (2. Kreisklasse) mit 6:8 gegen den PTSV Dortmund 6. Debütant Tim Lutz lieferte einen gelungenen Einstand ab, so musste er sich im letzten Spiel des Tages erst im Entscheidungssatz knapp geschlagen geben.

Tischtennis

WFF
9.10.03

Erfolg für SV-Jugend

Am 3. Spieltag standen für den Post SV Tischtennis-Nachwuchs die Spiele gegen den Namensvetter aus Dortmund, die Teams des Post Telekom Dortmund im Vordergrund.

Dabei konnten die beiden ersten Mannschaften des Post SV Castrop-Rauxel in der Halle des Gegners triumphieren, sie gewannen jeweils 8:1, in dieser

Höhe sicherlich unerwartet klar. Dafür musste die 4. Schüler zu Hause die erste Niederlage gegen PTSV Dortmund 6 hinnehmen. In der Jungen-Kreisliga unterlag PTSV Dortmund 1 der Post SV 1 mit 1:8. Die 1. Jugend des Post SV bleibt weiterhin ungeschlagen auf Platz 2 der Tabelle.

In der 2. Kreisklasse unterlagen die Jungen vom Post SV 2 gegen DJK Ewaldi Aplerbeck 1

mit 3:8. Ohne ihre Nr. 1 stand die als potentieller Aufstiegsfavorit gehandelte 2. Jugend auf verlorenem Posten. In der Schüler-Kreisliga unterlag PTSV Dortmund 2 der Post SV 1 mit 1:8.

Post SV 2 unterlag TuS Wellinghofen mit 4:8. Auch die Schüler, 1. Kreisklasse waren erfolgreich. Die Partie CVJM Billmerich gegen Post SV 3 endete mit 4:8.

8.10.03

Kl. Amberg

Klare Niederlage für Post

Tischtennis: Damen setzen sich gegen Hagen in Verbandsliga durch

Eine Niederlage steckten die Tischtennis-Spieler des Post SV Castrop ein. Das Herren-Team in der Bezirksliga musste sich seinem Gegner TTC Herne-Vöde chancenlos mit 3:9 ergeben und rutscht somit nach unten in der Tabelle ab.

Auch in der Kreisliga sah es nicht besser aus. Mit 3:9 verloren die Castroper gegen den TuS Eving-Lindenhorst. Lediglich Günter Wohlfarth, Wolfgang Schmidt und das Doppel Kunze/Harwig konnten Punkte einfahren.

Einen großen Erfolg können die Damen in der Verbandsliga verbuchen. Mit 8:1 gewannen



Wie auf diesem Archiv-Foto verausgabten sich die Spieler des Post SV Castrop.

die Tischtennis-Frauen gegen den SSV Hagen II. Das heimische Team war an allen Brettern gut besetzt und haben sich so nun ins Mittelfeld der Tabelle abgesetzt.

In der ersten Kreisklasse der Herren bezwangen die Gegner TuS Wellinghofen II das heimische Team mit 9:7.

Eine Niederlage musste auch Post Castrop IV verkraften. Mit 5:9 unterlag die Mannschaft dem TuS Scharnhorst III. Lediglich Jugendspieler André Horstmann blieb unbesiegt.

Ein gutes Ergebnis verbuchten die Damen in der Kreisklasse. Mit 8:2 setzten sie sich klar gegen die DJK Falkenhorst Herne durch.

Post-Damen tauschen wegen Hallenboden das Heimrecht

Turnhalle wie „Rutschbahn“ / Roland 1 will an der Spitze bleiben

Ein Hallenproblem wirbelt den Tischtennis-Spielplan des Post SV Castrop reichlich durcheinander. Die Elisabeth-Halle in Obercastrop ist derzeit nur schlecht bis gar nicht zu bespielen. Deswegen haben die Damen ihr Heimrecht getauscht und treten bereits heute (10.) beim ETSV Witten an.

Die letzten Gegner der Post-Herren haben wegen des glatten Hallenbodens gar nur unter Protest gespielt. Würde bei einem Sieg dem Protest stattgegeben, wären die Punkte weg. Da muss also schnellstens Abhilfe geschaffen werden, sonst rutscht der Post SV in ein Minuspunkte-Debakel.

Verbandsliga: Der ETSV Witten konnte am letzten Wochenende den ersten Sieg einfahren, in Lenkerbeck, wo die 1. Damen des **Post SV Castrop**

mit 3:8 verloren haben. Das wird heute (19.00 Uhr) also kein leichter Gang. Doch die Post-Ladies bauen auf ihre Ausgeglichenheit, zumal auch Nicola Pauly ihre Startschwierigkeiten überwunden zu haben scheint.

Bezirksliga: Für **Post SV Castrop 1** steht am Samstag (11.) ein richtungsweisendes Auswärtsspiel an. Der Gastge-

Tischtennis

ber **DJK Wattenscheid** hängt „unten drin“, hat noch einen Punkt weniger als die Postler. Der Verlierer steckt ab sofort mitten drin im Abstiegskampf. Das Team von **DJK Roland Rauxel 1** hat Heimrecht (11.) gegen Falkenhorst Herne. Die Roländer sind Tabellenerster und wollen den „Platz an der Sonne“ gerne verteidigen. Die Herner (5.) sind auch schlagbar, wie die letzten Spiele ge-

zeigt haben.

Kreisliga: **Roland Rauxel 2** wird mit dem TuS Wellinghofen einen harten Mitbewerber um den Aufstieg in der eigenen Halle (12.) empfangen. Der Sieger dieser Partie wird in jedem Fall weiter „oben“ stehen. **Roland Rauxel 3** muss stark ersatzgeschwächt nach Somborn reisen. Mit einem Punkt wären die Roländer schon zufrieden. **Roland Rauxel 4** ist noch ohne Punktgewinn und hat mit TTV Asseln 2 einen harten Brocken vor der Brust. Die Dortmunder sind Tabellenzweiter, und das wird für das Schäfer-Team sicher eine schwere Aufgabe. Mit Teutonia Lanstrop 1 bekommt Gastgeber **Post Castrop 2** am Sonntag (12.) einen punktgleichen Gegner serviert. Beide weisen 2:4 Zähler auf, der Verlierer muss sich also über die Herbstferienpause die Tabelle von unten ansehen. **-JOB-**

WFF 10.10.03



Tischtennis-Schlegel und ihre Mitspielerinnen vom Frauen-Verbandsligisten Post SV treten bereits am Freitag, 10. Oktober, zu einer vorgezogenen Partie beim ETSV Witten an.

RN-Foto: Lukas

Glatter Boden: PSV erst auswärts

Tischtennis: Frauen-Verbandsliga

Die Tischtennisspielerinnen des Post SV (6.) gehen am Freitag, 10. Oktober, für die Verbandsliga „in Vorleistung“. Wie schon vor Wochenfrist beim 8:1 beim „Schlusslicht“ SSV Hagen 2 haben die Europastädterinnen ihre Partie vorverlegt und treffen sich am Freitag, 10. Oktober, mit dem ESTV Witten (8.).

Während der Post SV zuletzt den ersten Sieg einfahren und sein Punktekonto auf drei Zähler aufstocken konnte, feierte Witten sein erstes Erfolgserlebnis: Die Gastgeber hielten sich gegen den vormaligen Tabellenzweite, DJK Germania Lenkerbeck (4.) mit 8:6 schadlos und kletterte aus dem Tabellenkeller. Also Vorsicht: Denn der PSV verlor gegen Lenkerbeck zum Saisonauftakt mit 3:8.

Die Postlerinnen haben ihr Heimrecht am vierten Spieltag abgetreten. Der Boden in der Turnhalle der Elisabethschule sei derzeit glatt und nur schwer bis gar nicht zu bespielen, war vom PSV zu hören. Der letzte Gegner der Post-Herren, sagte deren Pressewart Heinz-Günter Hiller, sei deshalb in der letzten Woche unter Protest in der Elisabethhalle angetreten.

Wie aus dem Rathaus zu

hören war, hatte die für die Reinigung der Halle beauftragte Firma eine Emulsion mit zu weichen Emulgatoren aufgetragen. Dieses Reinigungsmittel sei lediglich für Klassenräume geeignet, nicht aber für Sportböden, sagte Hans-Jürgen Schwirz, der Amtsleiter der Internen Dienste. Der Mann aus dem Rathaus stellte unterdessen in Aussicht, dass bis Freitag, 10. Oktober, eine Grundreinigung durchgeführt und der Boden neu beschichtet werde.

Bis einschließlich Samstag, 11. Oktober, bleibt die Elisabethhalle geschlossen. Deshalb die geplanten Partien der dritten Herren- und zweiten Frauen-Mannschaft sowie der Jungen und Schüler hier nicht stattfinden können. „Wir müssen mit den Gegnern Kontakt aufnehmen und wegen einer Verlegung oder dem Tausch des Heimrechts nachfragen“, sagte PSV-Jugendwart Rolf Pauly. Wenn möglich, werden die Lokalderbys der Nachwuchs-Teams gegen die DJK Roland Rauxel nunmehr in der Turnhalle der Europaschule an der Bahnhofstraße ausgespielt. Oder am Sonntag, 12. Oktober, so Pauly im Anschluss an die Partien der Erwachsenen. ■-as

RN 10.10.03

RIV
11.10.03

Roland will Thron nicht hergeben

Tischtennis

Ihren „Platz an der Sonne“ wollen die Herren der DJK Roland Rauxel (1.) am Samstag, 11. Oktober, in der Tischtennis-Bezirksliga verteidigen. Als „Hemmschuh“ stellt sich den Europastädtern am vierten Spieltag die DJK Falkenhorst (5.) in den Weg. Die Gäste aus Herne führen nach einem 8:8 vor Wochenfrist beim TC Rentfort (8.) sowie einem Sieg und einer Niederlage derzeit ein ausgeglichenes Punktekonto.

Nach dem 9:6 des letzten Spieltages bei der DJK Wattenscheid (10.) thronen die Rauxeler ohne Punktverlust mit einem Zähler Vorsprung auf Griesenbruch (2.) an der Spitze.

Für ihren Auftritt in einem „Kellerduell“ reisen die Akteure des Post SV (9.) zum Tabellennachbarn DJK Wattenscheid (10.). Während die Postler bislang einen Sieg verbuchen, kommen die Gastgeber aus Bochum erst auf einen Zähler. Wie Wattenscheid zu schlagen ist, hat Roland Rauxel den Postlern vor Wochenfrist vorgemacht. Arg ersatzgeschwächt waren die Postler vor Wochenfrist mit 3:9 dem TTC Herne-Vöde 2 (3.) unterlegen und sind nunmehr wohl wieder komplett. Ein Sieg wäre Nerven schonend für die Europastädter, weiß auch PSV-Sprecher Heinz-Günter Hiller: „Der Sieger kann beruhigt in die dreiwöchige Pause gehen; der Verlierer steckt ab sofort tief im Abstiegskampf!“ -as

Post-Damen nach Niederlage in Witten in der Verbandsliga schon unter Druck

Roland-Herren führen nach viertem Sieg weiter unangefochten die Bezirksliga an

Weiter ohne Punktverlust bleiben die Herren von Roland Rauxel in der Tischtennis-Berzirksliga. Nach ihrem 9:3-Erfolg über Falkenhorst stehen die Roländer weiter unangefochten an der Spitze. Schlechter läuft es für die Post-Damen in der Verbandsliga. Nach der 4:8-Niederlage in Witten in verlieren die Postlerinnen weiter an Boden.

■ Damen Verbandsliga, Gr. 2: ETSV Witten-PostSV1 8:4

Eine nicht ausreichend ausgeglichene Mannschaftsleistung machte den Post-Ladies einen Strich durch die Rechnung. Zwar stimmte der Einsatz, doch bis auf Nicola Pauly und Frederike Köchling lief es nicht wie geplant. Durch diese Niederlage rutschen die Postlerinnen nun in die unteren Tabellenregionen ab. Allerdings, oder zum Glück, haben die Damen jetzt erst einmal drei Wochen Pause.

Kreisklasse: Post SV 2 - PTSV Dortmund 0:8

Eine herbe „Klatsche“ für die Postdamen. Ohne ihre Spitzenspielerin Kerstin Wolters blieben den Obercastroper Damen chancenlos und am ende sogar ohne Erfolgserlebnis.

■ Herren

Berzirksliga-West: Roland 1 - DJK Falkenhorst 1 9:3

Gegen einen geradezu lustlos auftretenden Gast aus Herne hatten die Roländer keine Mühe, ihren vierten Saisonsieg einzuspielen und damit die Tabellenführung zu behaupten. Schon nach den Anfangsdoppeln (3:0) war die Suppe eigentlich gegessen. Souverän wieder der Auftritt von Matthias Böhm, der in den Einzeln erneut ungeschlagen blieb.

Berzirksliga-West: DJK Wattenscheid - PostSV1 9:7

Der Weg führte zwar schon dahin, doch nach der durchaus vermeidbaren 7:9-Niederlage

in Wattenscheid stehen die Postler nun wirklich „unten drin“. Wie in den Vorjahren waren vor allem die Doppel das große Manko, da konnten auch die „Besten“ Torsten Tauben und Axel Walther nichts

Tischtennis

machen.

Kreisliga, Gr. 1: Wellinghofen 1 - Roland 2 7:9

Schwer erkämpft war dieser wichtige Auswärtssieg für die Roländer, die damit weiter Höhenluft schnuppern. Die Ent-

scheidung fiel in Abschlussdoppel, das Werner Erhardt und Marc Langbein mit 12:10 im fünften Satz gewannen.

Kreisliga, Gr. 1: Westf. Somborn 1 - Roland 3 8:8

Beim Remis im Duell der Tabellenmachern sorgten Hans Wasielak, Michael Hertog und Michael Bergins allein für sechs Punkte.

Kreisliga, Gr. 2: Teutonia Lanstrop 1 - PostSV 2 9:3

Auch in kompletter aufstellung gelang in Lanstrop kein Sieg, ein Rätsel für die Postler. Lediglich Andreas Kunze behielt eine weiße Weste.

Kreisliga, Gr. 2: TTV Asseln 1 - Roland Rauxel 4 9:2

Knapper als es das Ergebnis aussagt, verliert diese Partie. Allein sechs Spiele verloren die Roländer im fünften Satz. Die Punkte holten Wolfgang Bergins und Guido Schwark.

1. Kreisklasse, Gr. 2: Post SV 3 - Wf. Somborn 4 (verl.)

Wegen der Hallensperrung wurde die Partie auf Donnerstag (16.) verlegt.

2. Kreisklasse, Gr. 2: Post SV 4 - TuS Rahm 3 9:3

Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten sich die Postler über den zweiten Saisonsieg im Heimspiel gegen den TuS Rahm freuen. In kompletter aufstellung dürfte das Team in der neuen Klasse weiterhin eine gute Rolle mitspielen. -FF-



Vierter Sieg in Serie für die Roland-Herren um Thorsten Wasielak: Das bedeutet die Berzirksliga-Tabellenführung. Götde/HG

WA 7 13.10.03

Roland verteidigt Spitzenposition

Tischtennis: PSV-Team in unteren Regionen

Die Tischtennispieler der DJK Roland Rauxel geben weiterhin den Ton an in der **Bezirksliga**. Die Europastädter führen mit dem 9:3 gegen die DJK Falkenhorst (8.) bereits den vierten Sieg in Folge ein. Als einziges Team mit „weißer Weste“ stehen die Roländer an der Tabellenspitze. Gegen die lustlosen Falkenhorster hatte Rauxel allerdings leichtes Spiel: Nach Siegen in den drei Auftaktdoppeln sei die Partie so gut wie entschieden gewesen, sagte der Pressewart Jörg Bollenbach: „Es war sogar ein 9:0 möglich.“ Matthias Böhm landete zwei Siege, bleibt somit ebenso wie sein Team und das Doppel Bojak/Böhm ungeschlagen in dieser Saison. Bleibt für die Roländer die spannende Frage, wie lange sie sich an der Tabellenspitze halten können. Die beiden Landesliga-Absteiger haben sie schon geschlagen, was aber noch mehr möglich ist, wagt auch Bollenbach nicht zu sagen: „Ich kenne diese Bezirksliga-Gruppe nicht, aber der TuS Griesenbruch soll stark sein.“ Die Bochumer liegen derzeit einen Zähler hinter Rauxel auf Platz zwei.

Der Post SV (10.) setzte unterdessen seine Negativserie nach dem Auftaktsieg mit dem 7:9 bei der DJK Wattenscheid (7.) fort. Auf den Ab-

stiegskampf hätte man sich beim Beinahe-Absteiger des Vorjahres ja ohnehin schon eingerichtet, sagte der PSV-Pressewart Heinz-Günter Hiller, doch jetzt sei man „auch wirklich unten drin“. Die Obercastroper konnte wieder nur in den Einzeln mithalten. Hiller: „Die Doppel sind nach wie vor ein Schwachpunkt.“ Drei Doppel-Niederlagen verhinderten den Punktgewinn in Bochum. Und auch der Verweis auf knappe Spielverluste zählt für Hiller nicht: „Das ist eher ein Zeichen von Nervenschwäche im entscheidenden Moment.“

In der **Frauen-Verbandsliga** läuft es für den Post SV nicht so wie geplant. Das steht nach der 4:8-Niederlage beim ETSV Witten fest. Beide Mannschaften hatten das Heimrecht getauscht wegen des zu glatten Bodens in der Elisabethhalle (Ruhr Nachrichten vom 10. Oktober). In Witten wurde die Partie allerdings weniger zu einer rutschigen denn zu einer umkämpften Begegnung, bei der Tina Schlegel und Heike Streul ohne Einzelpunkt blieben. Mit der Niederlage rutschten die Postlerinnen in die untere Tabellenregion, aus der es jetzt schnell wieder herauszukommen gelte, sagte Hiller: „Zum Glück hat man jetzt erst einmal drei Wochen Pause.“ ■ carlo

RN 13.10.03

Als für Castroper die Post abging stand Roland auf verlorenem Posten

Nach dem Spitzen-Derby in der Jugend-Kreisliga wechselte die Tabellenführung



Gemeinsames Posieren vor dem großen Spiel: Vor der Spitzenbegegnung in der Tischtennis-Jugend-Kreisliga ließen sich die Lokalrivalen gemeinsam ablichten - danach ging's hoch her. Bild: Götde/HG

In den beiden Spitzenspielen der Tischtennis-Nachwuchsklassen teilten sich die Teams von Roland Rauxel und Post SV Castrop die Beute. Während bei den Schülern ein klarer Sieg der Roländer heraus sprang, rutschte die 1. Jugend des Post SV nicht aus, vielmehr eroberte sie die Tabellenführung der Kreisliga.

■ **Jugend:**
Kreisliga: Roland Rauxel I - Post Castrop I 3:8. Mit diesem Sieg in einem spannenden Spitzenspiel nahmen die Postler den Gastgebern die Tabellenführung ab. Mitentscheidend war sicherlich, dass die

Tischtennis

Postler erstmals in dieser Saison auf Philipp Kohtz zurück greifen konnten.

Nach seinem Fingerbruch steuerte er gleich einen Einzelsieg und einen Doppel-Punkt an der Seite von Andre Horstmann bei. Das zweite Anfangsdoppel ging nach fünf Sätzen an die Roländer Oliver Rinke und Stefan Weber. In den Einzeln punkteten für die Postler Andre Horstmann (3:0), Steffen Pogorzelski (1:1), Philipp Kohtz (1:1) und Christopher Sauer (2:0); für die Roländer waren in den Einzeln Oliver Rinke und Fabian Rieke erfolgreich.

Nach diesem Sieg haben die Postler gute Chancen auf die Herbstmeisterschaft, zumal sie nur noch gegen Teams aus der unteren Tabellenregion antreten müssen, während die Ver-

folger noch gegeneinander spielen müssen.

2. **Kreisklasse: CVJM Billmerich I - Post Castrop II 3:8.** Der klare Sieg war insbesondere den Castropern Marcel Rebert und Daniel Althoff zu verdanken. In ihren Einzeln traten sie souverän auf und spielten jeweils 2:0. Auch gemeinsam waren Rebert/Althoff stark, im gemeinsamen Doppel fuhren sie ebenfalls die Punkte ein. Die weiteren Punkte zum deutlichen Auswärtssieg steuerten Gerolf Rüttershoff und Andreas Schigay bei.

■ **Schüler**
Kreisliga: Roland Rauxel I - Post Castrop I 8:2. Eine klare Angelegenheit war das Spitzenspiel zwischen den beiden ungeschlagenen Tabellenführern (je 6:0 Punkte) für die Roländer, die mit den bei den Sieg in den Anfangsdoppeln schon die Weichen stellten. In den Einzeln gelang auf Post-Seite lediglich Fabian Trost-Ruder und Beatrice Sommer, in die Phalanx der Rauxeler um Hendrik Schulte und Christopher Paul einzudringen, die in der Kreisliga offenbar eine

Klasse für sich sind.

Kreisliga: PTSV Dortmund I - Post Castrop II 8:3. Zwar gingen viele Spiele knapp verloren, aber der Sieg der Dortmunder ging in Ordnung. Für den PSV punkteten Julian Schlegel (2) und Patrick Anthoff.

1. **Kreisklasse: Roland II - PTSV Dortmund IV 7:7.** Erster Punktgewinn für die Rauxeler. Das Unentschieden schaffte das obere Paarkreuz fast im Alleingang. Lucas Sannemann und Yannick Witwer-Schmidt steuerten sechs der sieben

Punkte bei.

1. **Kreisklasse: TV Brechten I - Post Castrop III 4:8.** Als jüngster Spieler der PSV-Dritten wurde Stefan Grote mit drei Siegen im Einzel und einem Doppel-Erfolg zum „Vater des Sieges“.

2. **Kreisklasse: DJK Körne I - Post Castrop IV 8:4.** Gegen das obere Paarkreuz des Tabellenführers war nichts zu holen, da waren bereits sechs Punkte futsch. Eifrigster Post-Punktesammler war Jannick Budde, der ein drei Zählern beteiligt war.

WA 7 10.10.30.

Post triumphiert

Roland Rauxel-Jungen unterliegen mit 3:8

Klar überlegen waren die Tischtennis-Jungen in der Kreisliga. Gegen Roland Rauxel I setzte sich das Team des Post SV Castrop mit 8:3 durch. Somit haben die Postler nun gute Chancen auf die Herbstmeisterschaft.

Ein echtes Spitzenspiel, der Tabellenzweite Post trat gegen Spitzenreiter Rauxel an. Spannend und eng wurde es in der Partie, nun stehen den Postlern

Gegner aus der unteren Tabellenregion bevor.

In der zweiten Kreisklasse setzte sich Post II gegen den CVJM Billmerich I durch. Insbesondere Marcel Rebbert und Daniel Althoff hoben sich hier als Torjäger des Teams hervor.

Ergeben mussten sich die Schüler in der Kreisliga. Gegen Roland Rauxel I blieben die Postler mit 2:8 chancenlos.

Auch Post SV II konnte keinen Erfolg verzeichnen. Gegen

den PTSV Dortmund I gab es eine 3:8 Niederlage, viele Spiele wurden lediglich knapp verloren. Gegen den TV Brechten konnten die Castroper in der ersten Schüler-Kreisklasse punkten. Mit 8:4 gewann das Team.

Gegen den Tabellenführer trat Post SV IV in der zweiten Schüler-Kreisklasse an. Gegen die DJK Körne I unterlag die heimische Mannschaft mit 4:8, eifrigster Spieler war hier Postler Jannik Budde.

15.10.03
RN. Weber

PSV löst Roland auf Platz eins ab

Tischtennis: Jungen-Kreisliga

Das Kreisliga-Oberhaus bei den Tischtennis-Jungen und -Schülern wird weiter von den beiden Clubs aus Castrop-Rauxel dominiert. Am Wochenende trafen sie direkt aufeinander.

In der Jungen-Kreisliga setzte sich die Erstvertretung der Postler, bisher auf Platz zwei, mit 8:3 beim Tabellenführer Roland 1 durch. Mit drei Siegen in den Einzeln sowie einem Erfolg im Doppel an der Seite von Philipp Kohtz, nach einer Fingerverletzung erstmals in dieser Saison dabei, führte Andre Horstmann die Obercastroper zum Erfolg in Rauxel - und damit auf den ersten Platz. Zudem blieb Christopher Sauer in seinen beiden Einzeln ungeschlagen. Für die Punkte der Gastgeber waren Oliver Rinke, Fabian Rieke und das Doppel Oliver Rinke/Stefan

Weber zuständig.

Im Spitzenspiel der Schüler-Kreisliga behielt derweil Roland 1 gegen den PSV 1 mit 8:2 die Oberhand. Das Duell der beiden bislang ungeschlagenen Mannschaften aus der Europastadt wurde zu einer klaren Angelegenheit für den Tabellenführer aus Rauxel. Die Ehrenpunkte für die Postler markierten Fabian Trost-Ruder und Beatrice Sommer. Die zweite Post-Vertretung unterlag mit 3:8 beim PTSV Dortmund. In der Nachbarstadt punkteten Patrick Althoff (1) und Julian Schlegel (2) für den PSV.

In der 1. Schüler-Kreisklasse kam Roland 2 unterdessen mit dem 7:7 gegen den PTSV Dortmund 4 zu seinem ersten Punktgewinn in dieser Saison. Lucas Sannemann und Yannick Wittwer-Schmidt holten insgesamt sechs Punkte.

RN 15.10.03

Post SV Castrop 3 verhindert den Absturz

■ **Tischtennis:** Mit einem überraschenden 9:2-Erfolg über Westfalia Somborn 4, konnten die in Bestbesetzung angetretenen Postler in der 1. Kreisklasse den Absturz in die unteren Tabellenregionen vermeiden. In der Nachholpartie am Freitag führte Castrop nach den Doppeln bereits mit 3:0. Lediglich die Spielmitte blieb ohne Punkt. Die Spitzenbretter mit Ralf Gstreich und Christian Welz sorgten für die Vorentscheidung.

WA 720.10.03

Europastadt bleibt sportlich im Kreis Dortmund

Tischtennis: Fünf neue Kreise ab 2005

Der Tischtennis-Bezirk Arnsberg besteht in Zukunft aus fünf Kreisen. Dieser Vorschlag wurde bei der Sitzung des Bezirksbeirates einstimmig beschlossen. Der Bezirksvorstand soll nun die Neuaufteilung des Bezirks Arnsberg beim Westdeutschen Tischtennis-Verband (WTTV) beantragen. Verworfen wurde eine so genannte „kleine Lösung“ mit sieben Kreisen..

Die beiden Castrop-Rauxeler Vereine, DJK Roland Rauxel und Post SV, gehören demnach von der Saison 2005/2006 an weiterhin dem Kreis Dortmund an. Damit ist abgewendet, dass die Clubs aus der Europastadt als Grenzfälle aus ihrem sportlichen Heimatkreis fallen. Der neue Kreis Dortmund wird ergänzt um die Vereine aus dem bisherigen Kreis Hamm, jedoch ohne die Clubs aus dem politischen Kreis Warendorf sowie der Stadt Soest.

Der Kreis Dortmund/Hamm zählt 59 Vereine, ist damit der zweitkleinste im Bezirk Arnsberg neben dem Kreis Bochum/Herne/Witten mit 49 Clubs. Die Nummer eins wird sein der Kreis Hagen/Iserlohn/Lüdenscheid (66 Vereine) vor dem Kreis Siegen (65) und dem Kreis Arnsberg/Lippstadt (61).

Der künftige Tischtennis-Bezirk Arnsberg verliert die Kreise Gelsenkirchen, Lünen/Lüdinghausen sowie den politischen Kreis Warendorf an den Bezirk Münster. Weil aber der spielstarke Kreis Lippstadt sowie der größte Teil des bisherigen Bezirks Siegerland (Siegen und Lüdenscheid) hinzukommen, wird der Bezirk Arnsberg der flächengrößte WTTV-Bezirk mit einer Ausdehnung von Burbach im Süden an der Grenze zu Hessen bis Schwelm im Westen und Lippstadt im Osten.

Der WTTV hat bereits vor einigen Jahren begonnen, eine Strukturreform auf den Weg zu bringen. Die Aufteilung in elf Bezirke völlig unterschiedlicher Größe erschien angesichts allenthalben sinkender Aktivenzahlen nicht mehr zeitgemäß, betonte der Sportwart Martin Hinz. Anfang des Jahres fiel dann der Beschluss, die Zahl der Bezirke auf fünf zu reduzieren. Nun müssen neue Satzungen geschaffen werden sowie Auf- und Abstiegsregelungen, damit in der Spielzeit 2004/2005 die sportlichen Weichen gestellt werden können, um dann ab Sommer 2005 den Spielbetrieb in den neuen Kreisen und Bezirken aufnehmen zu können.



Torben Krumme (links) und Christoph Pauly vom Bezirksliga-Tabelleführer DJK Roland Rauxel werden auch künftig im Tischtennis-Kreis Dortmund aufschlagen.
RN-Foto: Goldhahn

17.10.3

RIV